

PROJEKTBERICHT

SAADIYAT, ABU DHABI: BESTE LAGE, BESTE INFRASTRUKTUR

Ein Datennetz von Dätwyler bietet den Bewohnern des luxuriösen Viertels Mamsha Al Saadiyat zukünftig Hochgeschwindigkeitsverbindungen.



Die 27 Quadratkilometer große Insel Saadiyat – auf Deutsch „Die Glückliche“ – ist vor allem dadurch bekannt geworden, weil ihr Herzstück, das „Kulturviertel“, weltberühmte Museen beherbergen wird, darunter die offiziellen Ableger des Louvre und des Guggenheim Museums sowie das Zayed Nationalmuseum.

Mamsha Al Saadiyat ist eine der ersten Wohnsiedlungen, die im Kulturviertel direkt am Strand entstehen. Das 1,2 Kilometer lange Areal wird nach seiner Fertigstellung von Wohnhäusern, Geschäften und Gastronomiebetrieben gesäumt werden. Durch die Strandlage und die Nähe zum modernen Einkaufsviertel „The District“ verfügt das Mamsha Al Saadiyat über beste Voraussetzungen, eine der lebendigsten, kosmopolistischsten und inspirierendsten Adressen Abu Dhabis zu werden.

Passend zu seiner Bestlage wollten die Projektentwickler das Wohnviertel mit einer zuverlässigen, hochperformanten und kosteneffektiven strukturierten Verkabelungslösung ausstatten.

Die Entscheidung fiel auf eine durchgehende Verkabelungsinfrastruktur von Dätwyler, mit der man den zukünftigen Bewohnern, Gewerbebetrieben und Händlern ein leistungsfähiges Netzwerk zur Verfügung stellen kann, das ihnen allen Hochgeschwindigkeitsverbindungen ermöglicht.

Durchgängige Lösung

Dätwylers strukturierte Verkabelungen wurden von der Firma Tornado Technology Services LLC vorgeschlagen und im Juli 2017 von der Tourism Development & Investment Company (TDIC) genehmigt.

Die durchgängige Lösung für über 500 Wohn- und Geschäftseinheiten umfasst unter anderem etwa 4500 Datenanschlusspunkte, 125 Kilometer Kupfer-Datenkabel der Kategorie 6A, weitere 100 Kilometer Kategorie-6-Kabel und über 35 Kilometer Glasfaserkabel in den verschiedensten Ausführungen.

(August 2018)